

Harmonische Jahreshauptversammlung des Kultur- und Förderkreises Frankfurt-Sossenheim

Der 1. Vorsitzende Franz Kissel begrüßte am 6. März die Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ganz herzlich und freute sich, dass so viele Mitglieder der Einladung gefolgt waren. Besonders begrüßte er den Ehrenvorsitzenden Gerhard Henrich mit seiner Gattin, seine Vorgängerin Claudia Kleinert mit ihrem Gatten, den 1. Vorsitzenden des Vereinsrings Sossenheim Jochen Lüdicke, den 1. Vorsitzenden des Sossenheimer Karnevalvereins „Die Spritzer“ Manfred Koch, den Vorsitzenden der SGS Bernd Flade, vom VDK René Förster und von der AWO Marianne Karahasan. Zu einem späteren Zeitpunkt begrüßte er noch den 1. Vorsitzenden der Sossenheimer CDU und Landtagsabgeordneten Uwe Serke. Von den derzeit 271 Mitgliedern waren 76 anwesend. Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

Nach der Totenehrung folgten die Berichte des Vorsitzenden, der Schatzmeisterin und der Kassenprüfer. Kassenprüfer Bernd Lukas lobte die vorbildliche und übersichtliche Führung der Kasse durch Gabriele Timmas und beantragte die Entlastung des Vorstandes. Dem wurde einstimmig entsprochen. Anschließend bedankte sich Franz Kissel mit einem kleinen Präsent bei Bernd Lukas für die geleistete Arbeit. Aus satzungsgemäßen Gründen durfte er nicht wiedergewählt werden, als Nachfolgerin wurde später Claudia Kleinert gewählt. Auch der langjährige Beisitzer Heinz Knoop, "ich gebe das jetzt mal in jüngere Hände" wurde mit einem kleinen Präsent aus dem Vorstand verabschiedet. Er will aber weiterhin helfend dabei sein.

Es folgten die Wahlen gemäß Satzung. Nachdem Franz Kissel satzungsgemäß im vergangenen Jahr nur für ein Jahr gewählt war, wurde er in diesem Jahr für zwei Jahre im Amt des 1. Vorsitzenden bestätigt. Das veranlasste ihn zu der Feststellung, "Probezeit bestanden". Neu in den Vorstand wurde Michael Stoll als 1. Beisitzer gewählt. Er, sowie alle satzungsgemäß zu wählenden Mitglieder des Vorstandes wurden per Akklamation und einstimmig gewählt. Der Jahresbeitrag bleibt unverändert.

Anschließend gab Franz Kissel einen Überblick über die geplanten Vorhaben und präsentierte, soweit möglich oder auch schon feststehend den Jahresplan 2014/15. Zunächst gilt die ganze Aufmerksamkeit der Kooperation mit der Henri-Dunant-Schule anlässlich der Aufführung der Kinderoper "Der Kalif Storch", am 27. März um 18 Uhr im Volkshaus Sossenheim. Neben den rund 16 Projekten dürfen sich die Sossenheimer Bürger auf ein weiteres Highlight freuen, denn am 5. September gastiert im Volkshaus der Travestiekünstler "Bäppi la Belle". Sodann stellte Franz Kissel die neu gestaltete Homepage, www.kufö.de, vor und wies auf die Möglichkeit hin, Tickets jetzt online zu reservieren. In seinem Schlusswort bedankte er sich bei allen für die aktive Unterstützung, freute sich über Kritik und Anmerkungen per Gespräch, Telefon oder Mail und lud alle zur regen Teilnahme an den Veranstaltungen ein.

Vielen Dank - Beste Grüße

Manfred Krüger
Pressesprecher